

Stolpersteine – Erinnerungskultur von unten



Stolpersteine machen täglich im Straßenbild von Neukölln auf die persönlichen Schicksale von Opfern des Nationalsozialismus aufmerksam. Jeder einzelne Stein symbolisiert die Leerstelle, die entstand, weil ein Mensch von den Nationalsozialisten gewaltsam aus seiner Nachbarschaft gerissen wurde.

Die Ausstellung stellt ausgewählte Neuköllner Bürger*innen vor, für die ein Stolperstein verlegt wurde. Sie zeigt die verschiedenen Akteure und Organisationen, die sich mit großem sozialem Engagement für die Erinnerungsarbeit im Bezirk einsetzen.

**Ort: Helene-Nathan-Bibliothek
in den Neukölln Arcaden,
Karl-Marx-Straße 66,
12043 Berlin,
U-Bhf. Rathaus Neukölln (U7).**

Zur Ausstellung ist ein Begleitmagazin erhältlich.
Eintritt frei.

Quelle: <http://www.die-linke-neukoelln.de/nc/politik/news/detail/artikel/stolpersteine-erinnerungskultur-von-unten/>